

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 1
(fd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Open-Air-Gebäude Alte Paketpost / Investitionszuschuss

Ausführlicher Antrag

Die Stadt übernimmt die Kosten für die Finanzierung von Containern als Lärmschutzwand.

Begründung:

Die Container wären multifunktional nutzbar und könnten u.a. als Lärmschutzwand zur Gutenbergstraße dienen. Sie ermöglichen eine vielfältige und ganzjährige Nutzung. Neben dem franz.K können auch weitere Veranstalter dieses Gelände nutzen. Kleinkunst, Theater, Musikveranstaltung aller Richtungen, ob Weltmusik, Klassik oder andere Genres haben im Besonderen gerade in der aktuellen Pandemiezeit hier die Möglichkeit, Kulturangebote umzusetzen. Für allem für die jungen Menschen bedeutet dieses Angebot eine deutliche Aufwertung des kulturellen Lebens in unserer Stadt. Es wäre ein sichtbares Zeichen für einen Aufbruch der Stadt aus der Pandemie heraus.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 110.000 Euro in 2021

Deckungsvorschlag: Verschiebung Außenanlagen Bürgerpark – Hotel in die Jahre 2022 und 2023 (siehe Gesamtaufstellung)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 2
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Planung und Errichtung eines Naturkindergartens in Ohmenhausen auf dem Flurstück 750

Ausführlicher Antrag:

In Bezugnahme auf die Drucksache 20/017/01.1 soll im Stadtteil Ohmenhausen ein Naturkindergarten mit 40 Plätzen entstehen. Dieser ist für das Gebiet „Im Tal“ angedacht. Dazu sind Mittel für Vorplanungen und Umsetzung/Realisierung einer Schutzunterkunft mit Strom und Wasseranschluss für den Doppelhaushalt 2021/2022 einzustellen, auch sind für das sich daran anschließende Betreiben des Naturkindergartens mit allen anlaufenden Kosten regelmäßige Mittel in die künftigen Haushalte aufzunehmen.

Begründung:

Aufgrund der massiven Unterversorgung des Stadtteils Ohmenhausen, insbesondere der dringend notwendigen Ganztagesplätze für Kinder, ist der Bau eines Kinderhauses/Kindergartens im Ortsteil Ohmenhausen erforderlich. Um zunächst schnellstmöglich einen Teil des Grundbedarfs an Kindergartenbetreuung zu decken, ist die Errichtung eines Naturkindergartens eine erste Hilfestellung, welche relativ zeitnah umsetzbar wäre.

Neben der gut zugänglichen Lage, die mit dem pädagogischen Konzept des Naturkindergarten e. V. übereinstimmt, kann eine Erschließung direkt erfolgen, ohne invasivere Eingriffe und erhöhte Kosten.

Durch den Standort im Randbereich einer Wohnbebauung lässt sich eine soziale Überwachung sicherstellen in Bezug auf Vandalismus.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 250.000 Euro Einrichtung in 2021

Deckungsvorschlag: Verschiebung Außenanlage Bürgerpark – Hotel in die Jahre 2022 und 2023 (siehe Gesamtaufstellung)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaefsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 3
(lfd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Querung Konrad-Adenauer-Straße

Ausführlicher Antrag:

Die Querung der Konrad-Adenauer-Straße als Ersatz für den Steg wird wie vom Gemeinderat beschlossen umgesetzt

Begründung:

Der Gemeinderat hat beschlossen statt eines neuen Stegs einen ebenerdigen Übergang über die Konrad-Adenauer-Straße einzurichten. Dieser Fußweg ist notwendig und kann nicht länger als technisch notwendig geschoben werden. Nur wegen den Schulschließungen durch Corona war das bisher kein großes Thema. Laut Vorlage 20/060/03, Anlage 2, kann mit dem Bau frühestens im März 2022 begonnen werden. Laut Anlage 3 sind 500T € notwendig.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 500.000 Euro neu in 2022

Deckungsvorschlag: Verschiebung Außenanlage Bürgerpark – Hotel in die Jahre 2022 und 2023 (siehe Gesamtaufstellung)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 4
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Verschiebung Außenanlagen Bürgerpark – Hotel um ein Jahr auf die Jahre 2022 und 2023

Ausführlicher Antrag:

Wir beantragen die Verschiebung der Planung und Ausführung der Außenanlagen im Bürgerpark rund um das Hotel.

Wir stehen zu der Verpflichtung gegenüber dem Investor, die Außenanlagen rund um das Hotel in vorgesehener Weise zu planen und umzusetzen.

Begründung:

Wir gehen davon aus, dass der Bau des Hotels bis in das Jahr 2022 gehen wird. Von daher erachten wir es als durchaus vertretbar, die Planungen auf das Jahr 2022 zu verschieben und die Umsetzungen in das Jahr 2023.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: Kein Kostenansatz in 2021 – 400.000 € in 2022

Deckungsvorschlag: _____

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 5
(lfd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln zur Umsetzung der Baumschutzsatzung ab Juli 2022

Ausführlicher Antrag:

Die von der Verwaltung vorgelegte Baumschutzsatzung wird nicht weiter vertagt. Um ein Inkrafttreten ab Juli 2022 zu ermöglichen und die Umsetzung zu gewährleisten, werden die notwendigen Haushaltsmittel bereitgestellt.

Begründung:

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben sich für verstärkten Klimaschutz in Reutlingen ausgesprochen und die Verwaltung mit der Ausarbeitung einer Baumschutzsatzung beauftragt. Das Ergebnis aus dem Workshopverfahren halten wir beschlussreif. Jetzt ist es an der Zeit, endlich diese Satzung auf den Weg zu bringen. Wir gehen von einer Beschlussfassung im Juni/Juli 2021 aus. Die Verwaltung kann durch die Bereitstellung der Mittel ab Mitte 2022 rechtzeitig eine Stellenbesetzung vorbereiten, so dass mit Inkrafttreten der Baumschutzsatzung die Umsetzung gewährleistet ist. Im Haushaltsjahr 2023 können dann die weiteren notwendigen Stellen eingerichtet werden.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 49.000 € ab Juli 2022

Deckungsvorschlag: Erhöhte Einnahmen durch angehobene Anwohnerparkgebühr

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 6
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

LSBTIQ Fachstelle bei gÖrIs e.V. – offenes Angebot

Ausführlicher Antrag:

Die weitere Finanzierung des bestehenden Angebots „time out“ von gÖrIs e.V. wird ermöglicht.

Begründung:

Mit den Angeboten von „time out“ soll LSBTIQ-Menschen, ihren Eltern und Fachkräften eine verlässliche Unterstützung angeboten werden. Die LSBTIQ- Jugendlichen haben damit eine Anlaufstelle.

Räumlich kann dieses Angebot in dem neu geschaffenen Mädchenhaus gestellt werden., Ziel ist es, LSBTIQ-Jugendliche bei ihren besonderen Herausforderungen gut zu unterstützen, zu begleiten und Empowerment-Räume zu eröffnen.

Es geht auch um Aufklärung, Information, Transparenz und mehr Sichtbarkeit für Lehrkräfte und Eltern.

Die professionelle Qualität von „time out“ in Reutlingen genießt landesweit hohes Ansehen.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 18.500 € in 2021 38.350 € in 2022

Deckungsvorschlag: Erhöhung Gebühr Anwohnerparken (siehe Antragsübersicht)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 7
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Mietkostenübernahme Wirbelwind e.V. – 9.000 € p.a.

Ausführlicher Antrag:

Dem Verein Wirbelwind e.V. wird ein Mietkostenzuschuss gewährt, um die Fortsetzung seiner Arbeit zu ermöglichen.

Begründung:

Der Anstieg der Beratungsnachfragen von Privatpersonen und Fachkräften hat dazu geführt, dass entsprechende Räumlichkeiten notwendig wurden.

Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen bedeutet für die Betroffenen eine schwere Last. Die Mitarbeiter*innen von Wirbelwind e.V. bringen ihr Fachwissen in vielfältiger Weise in der Zusammenarbeit mit der Stadt Reutlingen ein.

Es geht um Fortbildungen für Fachkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen, Veranstaltungen innerhalb der Ehrenamtsakademie Reutlingen und weiteren Netzwerken.

Wir halten es daher für angemessen, dieses Angebot mit dem Mietzuschuss zu sichern.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 9.000 € 2021 9.000 € 2022

Deckungsvorschlag: Erhöhung der Gebühr Anwohnerparken (siehe Antragsübersicht)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 8
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

¼ Fachstelle zur Unterstützung der ehrenamtlichen Struktur beim S-Haus / Bürgertreff „Unter den Leuten“

Ausführlicher Antrag:

Die bisherige Förderung durch die Paul-Lechler-Stiftung ist Ende 2020 ausgelaufen, so dass keine Mittel für die Unterstützung und Koordination der verschiedenen Ehrenamtsgruppen mehr vorhanden sind.

Wir beantragen daher, eine ¼ Fachkraftstelle.

Begründung:

Das S-Haus bietet ganzjährig Menschen mit einem geringen Einkommen ein Essensangebot. Auch in der Pandemiezeit hat das Team der verschiedenen ehrenamtlichen Gruppen wie auch der dort integrierten Langzeitarbeitslosen ein verlässliches Angebot durch die Ausgabe von Lunchpaketen aufrechterhalten können.

Wir halten dieses Angebot für sehr wichtig, zumal es auch den Menschen eine gewisse Kommunikation in Zeiten einer eher isolierten Situation erschließt.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 18.500 € 2021 18.500 € 2022

Deckungsvorschlag: Erhöhung Gebühr Anwohnerparken (siehe Antragsübersicht)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 9
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Aufnahme von Personal- und Sachkosten für das Haus der Kulturen / Bürgerhaus

Ausführlicher Antrag:

Aufgrund der Haushaltslage beantragen wir, Haushaltsmittel für Personal- und Sachkosten einzustellen. Damit soll sichergestellt werden, dass dieses Projekt weiterentwickelt werden kann:

1. Fortsetzung der Standort- und Objektsuche
2. Eruierung der Finanzierungserweiterung durch Fördergelder und Ko-Finanzierung
3. Bewilligung der Sachkostenfinanzierung
4. Bewilligung der Personalkostenfinanzierung

Begründung:

Das unter großer Beteiligung der Reutlinger*innen erarbeitete Konzept des Hauses der Kulturen hat einen Vorbildcharakter. Dennoch wird seine Umsetzung aufgrund der Haushaltslage und der Restriktionen durch die Pandemie verzögert.

Es ist daher aktuell nicht möglich, die laut Konzept vorgesehenen Haushaltsmittel in Höhe von etwa 500.000 € p.a. für Miete, Betriebs-, Sach-, und Personalkosten aufzubringen. Daher sind intelligente Alternativen gefragt, um das Engagement der Beteiligten und die Idee eines Bürgerhauses aufrechtzuerhalten und umzusetzen.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 35.000 € in 2021, davon 20.000 € Personal-, 15.000 € Sachkosten

70.000 € in 2022, davon 40.000 € Personal-, 30.000 € Sachkosten

Deckungsvorschlag: Erhöhung Gebühr Anwohnerparken (siehe Antragsübersicht)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 10
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Förderung der Geschäftsstelle Spendenparlament Kreis Reutlingen

Ausführlicher Antrag:

Der ehrenamtliche Vorstand des Spendenparlaments leistet einen wichtigen Beitrag bei der Akquise und Weitergabe von Spenden an soziale Einrichtungen in Reutlingen. Deshalb beantragen wir die finanzielle Unterstützung der Geschäftsstelle.

Begründung:

Das Spendenparlament ist seit dem Jahr 2000 eine für die sozialen Einrichtungen wichtige Einrichtung. Es wird ehrenamtlich durch den Vorstand geführt, alle Spenden werden zu 100% an Einrichtungen und Projekte weitergegeben.

Ein wichtiges Ereignis ist der jährliche Spendenlauf in unserer Stadt. Er fördert das Engagement unserer Stadtgesellschaft und hilft den sozialen Projekten.

Damit diese Arbeit in bewährter Weise fortgeführt werden kann, halten wir eine finanzielle Unterstützung der Geschäftsstelle für richtig.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 6.000 € in 2021 6.000 € in 2022

Deckungsvorschlag: Erhöhung Gebühr Anwohnerparken (siehe Antragsübersicht)

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 11
(Ifd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):
Aufstockung Gleichstellungsbeauftragten und Stellenausweitung

Ausführlicher Antrag:

Die Stelle der externen Gleichstellungsbeauftragten wird von 50% auf 100% aufgestockt.

Begründung:

Nachdem die Stelle der externen Gleichstellungsbeauftragten im Juli 2017 eingeführt wurde, hat die Erfahrung gezeigt, dass der bisherige Stellenumfang zu gering ist.

Mit der Agenda 2030 hat sich Deutschland 17 globalen Nachhaltigkeitszielen für eine bessere Zukunft verpflichtet. Bei der Umsetzung dieser Ziele werden entscheidende Maßnahmen wie etwa die der europäischen „Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ auf kommunaler Ebene verwirklicht.

Darüber hinaus ist vor über drei Jahren die Istanbul-Konvention (Konvention des Europarates zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt) als rechtlich bindendes Menschenrechtsinstrument in Kraft getreten und verpflichtet unterschiedliche Ressorts auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene Maßnahmen zur Bekämpfung und Verhütung geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und Mädchen zu ergreifen.

Bei der Entwicklung, Koordinierung und Umsetzung dieser Ziele und Maßnahmen nimmt die Gleichstellungsbeauftragte eine zentrale Rolle ein. Mit dem derzeitigen Stellenumfang ist diese wichtige Arbeit jedoch nicht umzusetzen.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: 17.000 Euro 2021 34.000 Euro 2022

Deckungsvorschlag:

Unterschrift Vertreter: Gabriele Janz
(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de

Antrag zum Haushalt 2021/2022

Antragsteller: Die Grünen und Unabhängigen
(Fraktion, Bezirksgemeinderat, Integrationsrat, Jugendgemeinderat)

Antrag vom: 15.04.2021

Antrags-Nr. des Antragstellers: 12
(fd. durchnummeriert, je Antrag ein extra Formular)

Antrag im Kurztext (für die Gesamtliste):

Ausdehnung der Parkraumbewirtschaftung und Erhöhung der Gebühr für das Anwohnerparken

Ausführlicher Antrag:

1. Das Anwohnerparken wird auf die Gebiete Lerchenbuckel und Ringelbach/Umfeld Klinikum Am Steinenberg ausgeweitet.
2. Die Jahresgebühr für das Anwohnerparken wird auf 15 EUR pro Monat, also 180 EUR pro Jahr, festgesetzt.

Begründung:

Unser Weg zur Mobilitätswende muss weiter gegangen werden. Die Parkraumbewirtschaftung ist ein wirksames Instrument zur Verkehrslenkung und zur Reduzierung des Parksuchverkehrs und damit zur Reduzierung der Belastung für die Anwohner.

Deshalb soll in weiteren Stadtquartieren wie das Gebiet Lerchenbuckel und Ringelbach/ Klinikum Am Steinenberg die Parkraumbewirtschaftung und weitere das Anwohnerparken umgesetzt werden.

Mit der am 4. Juli 2020 in Kraft getretenen Änderung des Straßenverkehrsgesetzes eröffnet sich den Städten und Kommunen eine Anhebung der Anwohnerparkgebühr. Der Städtetag sagt zu der bisherigen Gebührenhöhe, dass diese nicht einmal den Verwaltungsaufwand für Schilder und Ausweise decken.

Ein Stellplatz belegt eine Fläche von 12,5 m² des öffentlichen Raums, nicht eingerechnet sind Zufahrts- und Ausfahrtsfläche. Im Vergleich zu den Kosten für einen gemieteten Stellplatz sind 15 € pro Monat durchaus vertretbar.

Wir sehen diese Maßnahme als einen Teil des Klimaschutzprogrammes unserer Stadt. Mit den Mehreinnahmen können weitere Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes finanziert werden, ohne den Haushalt zusätzlich belasten zu müssen.

Mehrheitlich wurde von dem Gemeinderatskolleg*innen nach den Präsentationen im Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss durch die Task Force Klimaschutz, die den

Handlungsbedarf für Reutlingen aufgezeigt hat, die Notwendigkeit von Maßnahmen anerkannt.

Bei Ausdehnung der Parkraumbewirtschaftung erhöht sich dieser Betrag um die zusätzlichen Anwohnerparkplätze.

Durch die beantragte Gebührenhöhe ergibt sich bei der Anzahl der derzeit ausgegebenen Anwohnerparkausweisen eine Erhöhung des im Haushalt vorgesehenen Betrags um 304.080 €.

Dieser Betrag steigt durch die Umsetzung der Parkraumbewirtschaftung in weiteren Quartieren.

Kosten nach Jahre aufgeteilt: Einnahmen 150.000 € in 2021 und 304.080 € in 2022 (mit eventueller Erhöhung)

Deckungsvorschlag:

Unterschrift Vertreter:

Gabriele Janz

(z. B. Fraktionsvorsitzender, BezBM, Sprecher des JGR ...)

Hinweis an alle Antragsteller:

Ausgefüllten Vordruck bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
geschaeftsstelle-des-gemeinderats@reutlingen.de